

Naturwissenschaftspfad Eselsbachtal



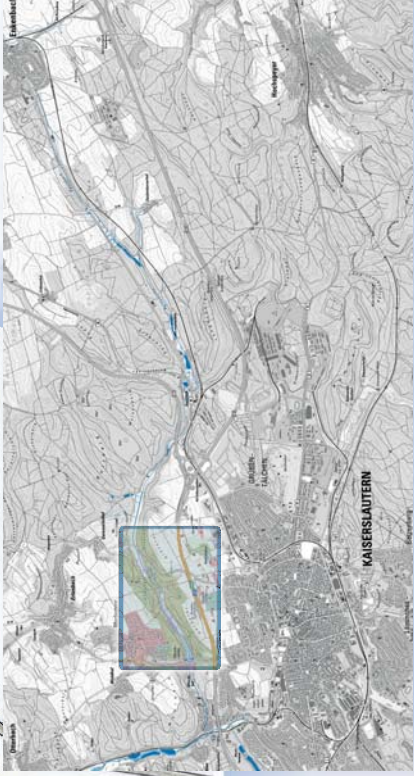
Übersicht:

- 1 Übersicht / momentaner Standort
- 2 Kult(ur)stätte Waschmühle
- 3 Kulturgeschichte des Eselsbachtals
- 4 Was ist Gewässergüte?
- 5 Boden als Filter für unser Wasser
- 6 Biologische Gewässeruntersuchung
- 7 Chemische Wasseruntersuchung

- 8 Erdgeschichte und Geologie
- 9 Moose und Farne
- 10 Insekten
- 11 Der Eisvogel und sein Lebensraum
- 12 Flechten und Luftgütebestimmung
- 13 Wald

Wer bist Du denn? So bunt, wie Du bist, kommst Du sicher aus den Tropfen oder so?

Ach was-ich bin Urfläzler! Wenn Du hier im Pfälzerwald an natürlichen Fließgewässern aufpasst, kannst Du mich öfter sehen!



Die Karte zeigt den Eselsbach von seiner Quelle in Enkenbach bis zur Mündung in die Lauter. Im farbigen Bereich liegt der Naturwissenschaftspfad.

Esel und Eisvogel begleiten den Naturwissenschaftspfad von Station zu Station. Unser Esel arbeitet schon lange mit dem Menschen zusammen und kennt dessen Umfeld und Gewohnheiten besser, als das Leben in der freien Natur. Er kann deshalb viel über das erzählen, was vom Menschen geprägt wurde und symbolisiert die Nutzung durch den Menschen.

Für unseren Eisvogel ist eine intakte Natur lebensnotwendig. Dort kennt er sich aus, findet Brutplätze und Nahrung. Dem Menschen geht er aus dem Weg, aber dem Esel erzählt er gerne von seinem Lebensraum. Der Eisvogel verkörpert an den Stationen des Naturwissenschaftspfad des Natur-Lebensraum im Eselsbachtal.



Wer, Wie und Was:



Der Naturwissenschaftspfad vermittelt **Information und Wissenschaftliches zu Biologie, Geologie, Chemie und Naturschutz**.

Er zeigt die zahlreichen Einflüsse des Menschen auf die Natur im Eselsbachtal und stellt dar, wie das Tal seit Jahrhunderten vom Menschen genutzt wurde, wie der aktuelle Zustand entstand und wie es sich zukünftig entwickeln könnte.

Der Rundweg mit den 13 Stationen ist vorwiegend für die **Nutzung durch Schulklassen** konzipiert. Der Schwerpunkt liegt bei der 5. bis 10. Klasse.

Die **Weglänge** über alle Stationen und wieder zurück zum Ausgangspunkt "Übersichtstafel" beträgt ca. 4km.

Neben den **Schautafeln mit Informationen** für alle Interessierten wird für die Stationen **spezielles Unterrichtsmaterial** zur Verfügung gestellt. So können z. B. Analysekit für Wasser, Boden, die Begleitdokumentation für Lehrkräfte mit Schülerarbeitsbögen, Lupen, Kescher und sonstige Arbeitsmaterialien ausgeliehen werden. Da in der **Begleitdokumentation** die Themen vertieft werden, ist bei mehreren Stationen auch eine Nutzung durch die Oberstufe möglich (z. B. Chemie, Biologie, Erdkunde).

Weitere Infos:

Alle Informationen sind auf der Homepage abrufbar:

www.Naturwissenschaftspfad-Eselsbachtal.de

Kontakt:

Naturschutzbund Kaiserslautern und Umgebung (NABU)

1. Vorsitzender: Jürgen Reincke

Steigerhügel 1

67659 Kaiserslautern

Dieses Projekt konnte nur mit der Unterstützung von Partnern und Sponsoren und durch viele, ehrenamtliche Stunden der Akteure realisiert werden. Wir danken:

Partner und Sponsoren:

- ➔ Ministerium für Umwelt, Forsten und Verbraucherschutz Rheinland-Pfalz
- ➔ Deutsche Reihenhäuser AG, Kaiserslautern
- ➔ Stadtverwaltung Kaiserslautern
- ➔ Landesforsten Rheinland-Pfalz
- ➔ TWK, Technische Werke Kaiserslautern
- ➔ DBU, Deutsche Bundesstiftung Umwelt



Ehrenamtliche Akteure:

Matthias Haag, Dr. Britta Hartard, Tanja Kaiser, Hans-Dieter Leonhardt, Andreas Müller, Pia Münch, Dagmar Pfeffer, Klaus Platz, Jürgen Reincke, Nicole Seyler, Christine Tinnefeld.



Für gute Zusammenarbeit und fachliche Beratung danken wir, stellvertretend für viele, weitere: Stadtverwaltung Kaiserslautern (Referate Stadtplanung, Soziales und besonders dem Referat Umweltschutz), Frau Diederichs von der Regionalstelle Wasserwirtschaft der Struktur- und Genehmigungsdirektion Süd, Frau Jakob und Herrn Kröll vom Ministerium für Umwelt, Forsten und Verbraucherschutz Rheinland-Pfalz und Herrn Lang vom Landesamt für Geologie & Bergbau RLP.

Vorbild unseres Naturwissenspfades ist das Projekt "Schulen für eine Lebendige Elbe". Wir danken der Deutschen Umwelthilfe e.V. und den Autoren für Ihre Erlaubnis zur Verwendung Ihrer Dokumentation.

Kaiserslautern, Mai 2009.

Kontakt:
 NABU Kaiserslautern und Umgebung:
 Naturwissenspfad-Eselsbachtal@NABU-KL.de
 www.Naturwissenspfad-Eselsbachtal.de



1_Übersichtstafel

Die Tafeln mit DIN A-Maßen sind jeweils zuzüglich 2cm an beiden Seiten bereits gezeichnet und vermessen!

Alle senkrechten Pfosten sind vorne vermessen und durch Abschrägung an der oberen Seite jeweils auf der Rückseite 2cm höher!

Der waagerechte, mittlere Pfosten rechts ist auf der Höhe der Mitte von der A1-Tafel!

